

GeoBib



**GEOREFERENZIERTE
ONLINE-BIBLIOGRAPHIE FRÜHER
HOLOCAUST- UND
LAGERLITERATUR**

**BEREITSTELLUNG GEOGRAPHISCHER
GRUNDLAGENKARTEN FÜR DEN
MAPSERVER
(M5.5R)**

Inhaltsverzeichnis

1. Bereitstellung geographischer Grundlagenkarten für den MapServer.....	3
1.1. Geodaten.....	3
1.2. Geodaten einbinden und Daten-Update.....	3
1.3. Online-Bereitstellung.....	4

1. Bereitstellung geographischer Grundlagenkarten für den MapServer

1.1. Geodaten

Die Geodaten, die für das Online-Portal bearbeitet wurden, werden in einer bestimmten Art und Weise benannt. Dies soll u. a. die Zuweisung im Mapserver und das Wiederfinden der Daten in der Datenbank erleichtern. Der Aufbau der Dateinamen sieht somit wie folgt aus:

1. Länder-/Regionskürzel
2. Level
3. Gültigkeitsjahr/-spanne (ggf. mit Datum)
4. Datensatzkürzel

Generell sind nur Jahreszahlen in den Dateinamen vermerkt. Sobald aber genaue Informationen/Metadaten zu den Geodaten vorliegen, werden auch genauere Datumsangaben verwendet.

Das Level bezieht sich auf die Stufe der administrativen Einheiten der jeweiligen Länder/Regionen. Es entspricht jedoch nicht grundsätzlich der tatsächlichen Verwaltungshierarchie: Zum Beispiel gibt es zeitweise Regionen, die einen Sonderstatus innehaben. Da dieser nicht zwangsläufig auf die umgebenden Verwaltungsgebiete übertragbar ist, ist in diesen Fällen die Levelzuordnung lediglich als Notwendigkeit zu verstehen, mit der bestimmt wird, ab welcher Zoomstufe die betreffende Region dargestellt wird.

1.2. Geodaten einbinden und Daten-Update

➔ shpToDB.sh

```
#!/bash/
files=$(find -name *.shp)
i=0
for SHP in $files; do
    name=$(basename "$SHP")
    name="${name%.*}"
    # Shape-Datei in SQL wandeln
    shp2pgsql -D -c -s 3857 -W ISO-8859-1 $SHP ${name} geodatadb >
/home/gg1216/sql/${name}.sql
    # SQL Dateien mit psql in die Datenbank schreiben
    psql -d geodatadb -f /home/gg1216/sql/${name}.sql
    i=`expr $i + 1`
done
echo "$i Dateien erstellt in /home/gg1216/sql/"
➔ Update
```

Beim Update der Datenbank müssen alle Tabellen aus geodatadb gelöscht und durch das Skript wieder hinzugefügt werden.

Solange sich die Dateinamen nicht ändern, ist es ohne Probleme möglich, ein Update der Daten im Mapserver vorzunehmen. Die Geodaten (Tabellen) in der Datenbank können gelöscht und neu

eingespielt werden. Der Mapserver erkennt die Tabellen ohne Probleme wieder und liest auch die neuen Daten ein. Danach muss nur darauf geachtet werden, dass gecachte Daten im Mapserver gelöscht und ggf. der Cache wieder neu aufgebaut wird.

1.3. Online-Bereitstellung

Im Geoserver selbst sind alle Daten aus den verschiedenen Datenspeichern als Layer eingebunden. Diese Layer werden in Gruppenlayer pro Jahr und Level zusammengefasst und dienen als Grundlage der einzelnen Grundkarten für die in der GeoBib-Kartensuche verwendeten Kartenlayer. Die Abfrage der Daten kann über die WFS/WMS-Abfrage vorgenommen werden, die durch die OGC-Spezifikation der jeweiligen Dienste definiert ist.